

# Schachmatt

Nina Hagen

Das Ende der Welt, ist euch das egal  
Wat`n Jammertal, wat`ne Seelenqual  
Das Ende der Welt, ist euch das egal  
Wat`n Jammertal, wat`ne Seelenqual

Ist sich denn hier keiner Gewähr  
Es besteht absolute Kriegsgefahr  
Ist sich denn hier keiner Gewähr  
Es besteht akute Kriegsgefahr

A- und B- und C-Waffen  
Wie sie nur gaffen, gaffen und raffen  
unsere Erde aus  
Ja, haben haben, wie die doofen Schaben  
Aber wo bleiben unsere Gaben?

Stellt euch vor, wie haben uns gerade geliebt  
Da fliegt er auf uns zu der Asteroid  
Mit rötlich gelbem Schwanz  
Tanzt er uns den Todestanz  
Er macht ein lautes BOOH,  
Mach bloß schnell das Fenster zu du  
Die ohne Bange, entweichen der Zange  
Die göttlichen Schiffe, mir göttlichem Griffe  
Nehmen die, die keine Angst haben einfach mit  
The rest gets hit

Wie haben wir geliebt, die Erde und den Sand  
Die ewig große Liebe, die uns alle so verband  
Wie haben wir geliebt, den einen lieben Gott  
Wie haben wir gelitten, brachte man uns auf das Schafott  
Wie haben wir geliebt, das Waßer und das Meer  
Ist denn uns und die Welt zu ändern wirklich so so schrecklich schwer?  
Wie haben wir geliebt, die Sonne und das Licht  
Sag mir bitte niemals wieder ändern kannst du dich nicht

Die Prophezeiung, wenn Hitze auf Kälte trifft  
Wenn es nur noch grau ist, wenn es nur noch schiffert  
Wenn Stürme zu Wirbelstürmen werden, ist das Ende nah auf Erden  
Die Welt wird erschüttert werden,  
Von Erdbeben, will denn keiner überleben?

Sie werden schlucken Stadt für Stadt, Schachmatt  
Land für Land, ach du großer Elefant  
Nichts ist hier mehr mit charmant und garlant  
Alles abgebrannt, kein Geld mehr da für Flaschenpfand  
Es ist eine große Schand!  
Es ist eine große Schand!

Wie haben wir geliebt, die Erde und den Sand  
Die ewig große Liebe, die uns alle so verband  
Wie haben wir geliebt, das Waßer und das Meer  
Ist denn uns und die Welt zu ändern wirklich so so schrecklich schwer?  
Wie haben wir geliebt, die Liebe und die Kraft  
Die Kinder und die Tiere und die große Wissenschaft  
Wie haben wir geliebt, die Ruhe der Natur  
Seelig seihen die, die halten ihre Seelen pur

Wie haben wir geliebt, als Mensch geboren zu sein  
Und alles uns zu teilen, bis es dann kam, das Dein und Mein!

Wie haben wir geliebt, den Esel und das Gnu  
Und nach getaner Arbeit unsere wohlverdiente Ruh  
Wie haben wir geliebt, den einen lieben Gott  
Wie haben wir gelitten, brachte man uns auf das Schafott  
Wie haben wir geliebt, die Erde und den Sand  
Die ewig große Liebe, die uns alle so verband  
Wie haben wir geliebt, das Waßer und das Meer  
Ist denn uns und sie Welt zu ändern wirklich so so schrecklich schwer?  
Wie haben wir geliebt, die Sonne und das Licht  
Sag mir bitte niemals wieder ändern kannst du dich nicht